



Heimatpflege
Leutkirch e.V.



Museum im Bock

2026

Museum im Bock

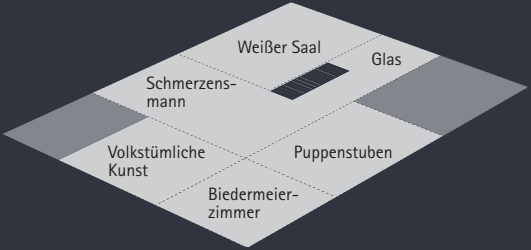
Herzlich Willkommen



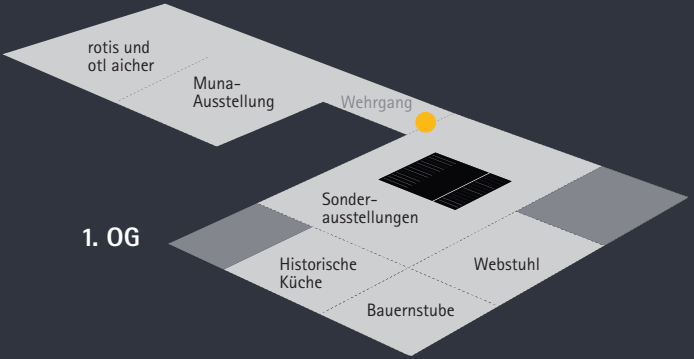
Im Bock, ein in der Grundsubstanz spätgotisches Haus, bedeckt mit barockem Walmdach, mitten im Herzen von Leutkirch, befindet sich das Museum. Dieses wird von der Heimatpflege als Verein betrieben. Dauerausstellungen zu verschiedenen Themen werden durch wechselnde Sonderausstellungen zu historischen aber auch aktuellen Themen ergänzt.



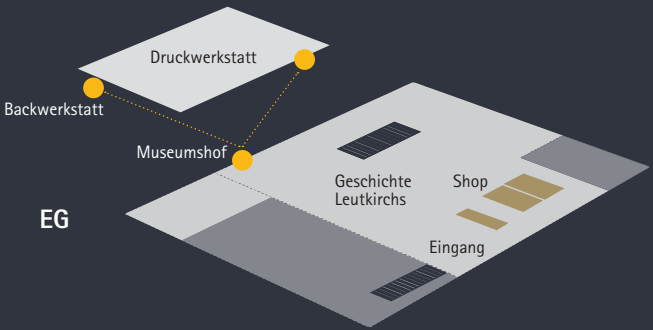
2. OG



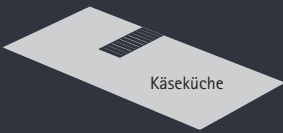
1. OG



EG



UG



Stadtgeschichte



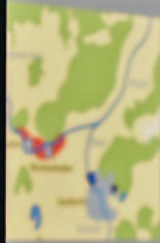
In einer Zeit, in welcher der Würm-Eiszeitgletscher noch in unmittelbarer Nähe war, lebten schon Menschen auf der Leutkircher Haid. Aus dieser Zeit stammt das älteste Exponat, eine gezähnte Klinge aus Silex, welche auf etwa 12.000 v. Chr. datiert ist. Ein Highlight der frühgeschichtlichen Exponate ist eine Bügelkopffibel vom „Typ Leutkirch“, benannt nach dem Fundort.

Über die erste urkundliche Erwähnung, die Reichsstadt-Zeit, den 30-Jährigen Krieg bis hin zur Oberamtsstadt im Württembergischen Königreich reicht die bäuerliche Prägung von Leutkirch. Im 20. Jahrhundert entwickelte sich die Stadt zum Standort für Handel und Gewerbe. Den Abschluss der Stadtgeschichte bildet ein Blick auf die heutige Große Kreisstadt.





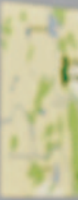
Termine zu den Führungen über die Geschichte Leutkirchs finden Sie im Jahreskalender.



Die Leutkircher sind ein stolzes Volk. Sie haben sich in der Geschichte bewiesen und sind heute noch stolz auf ihre Heimat. Die Leutkircher sind ein stolzes Volk. Sie haben sich in der Geschichte bewiesen und sind heute noch stolz auf ihre Heimat.

Das Leutkircher Schloss
erbaut im 16. Jahrhundert

Das Leutkircher Schloss
erbaut im 16. Jahrhundert
Das Leutkircher Schloss
erbaut im 16. Jahrhundert
Das Leutkircher Schloss
erbaut im 16. Jahrhundert



Zeitgeschichte

Käsküche

Käseherstellung im Allgäu hat eine lange Tradition. Doch erst ab dem 19. Jahrhundert bekam sie einen bedeutenden Aufschwung. Eine hohe Dichte an Käsereien entstand. In der Käseküche im Untergeschoss ist dargestellt, wie eine typische kleine Käserei auf dem Lande ausgesehen und funktioniert hat.



Historische Küche

In der Bauernküche im ersten Obergeschoss dominiert der große Tisch, viele Gerätschaften aus dieser Zeit werden gezeigt. Ein Herd, welcher sowohl zum Kochen, als auch zum Braten benutzt wurde und außerdem den Raum aufgeheizt hat. Es zeigt auch auf, wie früher gewaschen wurde und welche Kleidung damals getragen wurde.

Bauernstube

Die Bauernstube war der Ort, an dem sich die Bauern zu den Mahlzeiten versammelt haben. Durch den Kachelofen wurde sie oft als einziger Raum beheizt. Bewundernswert ist der Hochzeitsschrank, der in besonderer Farbigkeit aufzeigt, was die „richtige“ Erziehung der Kinder bewirkt und wohin diese führt.

Offener Spinn- und Handarbeitstreff, zum Zuschauen und Mitmachen. Die Termine finden Sie im Jahreskalender. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Webzimmer

Weber waren in Leutkirch eine wichtige Zunft. Deren Arbeitsplatz, der Webstuhl, kann hier betrachtet werden. Im Bauernschrank werden Aussteuer und Buntwäsche für den Alltag aufbewahrt, in der Glasvitrine sind „Flecken“ zu sehen, Stickmuster als wichtige Handarbeits-Zeugnisse der Mädchen.

Ebenso im Raum ausgestellt, historische Allgäuer Trachten.



rotis und otl aicher

Weltbekannt wurde Otl Aicher durch die Olympiade 1972, die von ihm entworfenen Piktogramme, sowie zahlreiche Firmenlogos, wie z.B. die Sparkasse, ERCO, Dresdner Bank. Nach der Olympiade zog Otl Aicher nach Rotis, einem Weiler unweit von Leutkirch gelegen. Dort wohnte und arbeitete er bis zu seinem tragischen Unfalltod im Jahr 1991.

Die Ausstellung zeigt das Leben und Arbeiten Aichers in Rotis ab 1972 in Fotos von Karsten de Riese. Ergänzt werden Texte und Fotos durch besondere Exponate aus dem Hause Aicher. Darunter der originale Prototyp des zentralen Verarbeitungstisches oder Hocker und Lounge-Stühle.

*rotis und
otl aicher
dokumentiert
in fotos von
karsten de riese*
20 x 21 cm
48 Seiten
5,- €



Muna

Ab 1939 wurde im Urlauer Tann – einem Waldstück bei Leutkirch – eine Heeresmunitionsanstalt betrieben. Zum Kriegsende lagerten auf dem Gelände Unmengen an Munition und Kampfstoffen. Es drohte die Sprengung, das Schicksal der Region hing damals am seidenen Faden! Ab 1961 als Munitionsdepot der Bundeswehr genutzt, waren auf dem Höhepunkt des Kalten Krieges auch amerikanische Einheiten stationiert. 2007 verließ die Bundeswehr das Areal. Anhand von Filmen und Fotos, Objekten und Relikten wird die Geschichte erzählt.

Die Geschichte der Muna Urlau

3. Auflage

21 x 22,5 cm

204 Seiten

15,- €



Weißer Saal

Konrad Hegenauer war einer der meist beschäftigten Bildhauer in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts. Der „Meister aus Friesenhofen“ lieferte neben Einzelfiguren Altäre, Kanzeln und andere kirchliche Ausstattungsstücke. Konrad Hegenauers Stil gilt als eigenwillig.



Schmerzensmann

Von Hans Multscher für das Portal des Ulmer Münsters geschaffen, zierte dieser Abguss die Sammlung im Museum.



Kunstgeschichte



Bürgergeschichte

Volkstümliche Kunst

Das Allgäu ist Kirchen- und Kapellenland. Die Menschen waren gläubig und lebten ihren Glauben im Alltag und im Jahreskreis. In Vitrinen sind wertvolle sakrale Kunst ebenso zu finden, wie Zeugnisse der Volksfrömmigkeit: Schnitzereien, Mariendarstellungen, Breverl, Fatschenkindl oder Simultankrippe.

Biedermeier-Zimmer

Die Epoche 1815–1848 wird anhand originaler Einrichtungsgegenstände anschaulich gemacht. In Vitrinen sind edle Handarbeiten, Porzellan oder Uhren aus dem Biedermeier ausgestellt. Als Hommage an Maria Müller-Gögler (1900–1987) ist der originale Sekretär der in Leutkirch geborenen Schriftstellerin zu sehen.





Puppenstuben

Puppenstuben geben in Miniatur Einblicke in die Lebenswelt vergangener Tage: Mondäne Räume, gehobenes Bürgertum, einfache Stuben. Kuriositäten und Nettigkeiten wollen entdeckt werden. Außerdem zu sehen: altes Spielzeug.

Neu: Glasregion Adelegg

Wie in vielen Waldregionen Deutschlands haben sich nach dem Dreißigjährigen Krieg auch in der Adelegg zwischen Leutkirch, Isny und Kempten Glashütten angesiedelt. Der Fokus liegt auf Produkten aus der Glashütte Schmidsfelden, welche von 1825 bis 1898 in Betrieb war.



Besuchen Sie auch unser Museum in der Glashütte im historischen Glasmacherdorf Schmidsfelden



Die Druckwerkstatt ist jeden Sonntag von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Schriftsetzer und Drucker lassen sich bei der Arbeit über die Schulter schauen und beantworten gerne Fragen.

Workshops und Sonderführungen durch die Druckwerkstatt bieten wir auf Anfrage auch gerne außerhalb der Öffnungszeiten an.

Druckgeschichte

Unsere Druckwerkstatt hat die Ausstattung einer kleinen Buchdruckerei, wie sie noch in den 1970er-Jahren in Betrieb war.

Mit einem reichhaltigen Sortiment an Blei- und Holzschriften, sowie Druckstöcken (Klischees) für Bilder und Grafiken, können an den voll funktionierenden Druckmaschinen und -pressen Drucksachen aller Art erstellt werden.





So. 15.03.2026
Tag der Druckkunst,
Druckerei Museum im Bock
13 – 17 Uhr
„Belebte Druckwerkstatt mit Aktionen“

Komische Heilige?

Zwischen Kult und Kuriosität

Viele kennen sie: die Christophorus-Plakette am Armaturenbrett – doch warum begleitet gerade dieser Heilige Autofahrende?

Zum Valentinstag schenken wir Blumen. Aber wer war Valentin, und was verbindet ihn mit der Liebe?

Wer etwas verloren hat, bittet oft den heiligen Antonius um Hilfe. Warum gerade ihn?





Die Ausstellung im Museum im Bock nähert sich dem Phänomen der Heiligen und Heiligendarstellungen aus heutiger Sicht. Was in Kirchen, Kapellen oder am Wegesrand oft unscheinbar erscheint, wirkt bei näherer Betrachtung mitunter skurril, manchmal rätselhaft – und bleibt doch tief verwurzelt im Alltag vieler Menschen.

Die Ausstellung zeigt keine Sammlung von Statuen oder Bildnissen. Stattdessen stehen Geschichten und Legenden im Mittelpunkt. Ein Bogen spannt sich vom heiligen Stephan, dem ersten Märtyrer, über die drei Allgäu-Heiligen und Wetterheilige bis zu den 14 Nothelfern.

Führungen durch die Sonderausstellung am 1.2. und 15.3., jeweils um 14 Uhr

Anna und Paul – Kinder im Museum



Für Kinder zwischen 6 und 11 Jahren wird Geschichte lebendig erlebbar gemacht. Viermal im Jahr gibt es spannende und kindgerechte Führungen und Exkursionen zu wechselnden Themen, die das Leben früherer Zeiten auf anschauliche Weise vermitteln. Mit dem Grundsatz „Alle Sinne berühren“ wird Kindern auf spielerische Art und Weise Freude an Geschichte und Tradition vermittelt – damit die Neugier auf die Vergangenheit geweckt wird!



Sa, 07.02.2026, 10 Uhr

Druckwerkstatt

Sa, 02.05.2026, 10 Uhr

Kräuter kennen lernen

Sa, 05.09.2026, 10 Uhr

Stadtführung

Sa, 07.11.2026, 10 Uhr

Backen

Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung
über: hess@heimatpflege-leutkirch.de

Vorschau

Leutkirch–Cavallino–Treporti: Das Leben von Johann Matthäus Albrecht



Die Geschichte verbindet zwei Orte durch eine Person: Johann Matthäus Albrecht (1651–1711), geboren in Leutkirch, wurde Arzt, Autor und Grundbesitzer – mit Spuren in Cavallino Treporti, Jesolo, Venedig und darüber hinaus. Orte, in denen viele Leutkircher jährlich Urlaub machen, aber bisher nicht wussten, dass ein Leutkircher hier maßgeblich die Orte geprägt hat.

In Cavallino erwarb er 1686 Land und legte mithilfe von Allgäuer und Leutkircher Bauern den Grundstein für landwirtschaftliche Innovationen, bessere Bewässerung und eine florierende lokale Wirtschaft.

Unsere Ausstellung lädt Sie ein, diese Verbindung mit historischen Einblicken in das bewegte Leben von Albrecht und seinen Einfluss auf Leutkirch und Cavallino Treporti lebendig zu erleben.

Sonderausstellung
von Juni bis
Dezember
2026 im
Museum
im Bock.

Mehr als nur Brot – gemeinschaftliches Backen im Museumsinnenhof



Die Backwerkstatt gründete sich im Herbst und vermittelt Wissen rund ums Brot – für Liebhaber des Backens und Familien. Dank einer großzügigen Spende der Bürgerstiftung, Unterstützung der Stadt Leutkirch und der Heimatpflege konnte ein neuer großer Holzbackofen angeschafft werden. Im ersten Halbjahr startet der Probebetrieb. Ab Sommer präsentieren wir das Projekt beim Museumsfest. In der zweiten Jahreshälfte bieten wir Backtage, an denen Groß und Klein das Backen live erleben, lernen und genießen können.

**Lust auf gemeinsames
Backen?**

Melde Dich
gerne unter
backwerkstatt@heimatpflege-leutkirch.de

Sa, 10.10.2026, 10 Uhr

Öffentlicher Backtag zum Erntedank

Sa, 07.11.2026, 10 Uhr

„Anna und Paul“ – Kinder im Museum,
nachmittags offenes Backen

Begrenzte Teilnehmerzahl, eine Anmeldung ist erforderlich: backwerkstatt@heimatpflege-leutkirch.de
Die Teilnehmer erhalten gesonderte Informationen.

Werde Teil unseres Teams: Freunde des Museums

Heimat lässt sich durch das eigene verantwortungsvolle Handeln gestalten.

Das heißt aber auch: Heimat braucht Menschen. In Leutkirch gibt es einige Macher, die sich in der Heimatpflege und für Ihr Museum in vielfältiger Weise engagieren. Machen Sie gerne unverbindlich in unserem Mittwochsteam mit und arbeiten Sie daran, unser Museum und unsere Heimat zu pflegen oder ins Gespräch zu kommen.

Jeden zweiten Mittwoch ab 18 Uhr.
Anmeldung für den Newsletter unter info@heimatpflege-leutkirch.de



Schmidsfelden: Glasgeschichte(n)

Lassen Sie sich vom Glasmacherdorf verzaubern. Das erhaltene Ensemble aus der Glaszeit der Adelegg wirkt einzigartig; der Dorfbrunnen von 1877 strahlt neben der Kapelle. Schmidsfelden bewahrt sein historisches Gesicht und begeistert mit Flair.

Das Museum in der Glashütte lädt zu einem Rundgang durch die Glasmacher-Geschichte im Allgäu ein. In der alten Glashütte wird erzählt; erhaltene Kühltöfen und die Schürstube sind zu besichtigen. Damals produzierten Schmidsfelden einfache Gebrauchs-Gläser, Flaschen, Trinkgläser, Fensterscheiben, Medizinfläschchen und Ballons für Getränke; darüber informiert das Museum im ersten und zweiten Obergeschoss.

Am modernen Schmelzofen werden Feuer und Glas zum magischen Anziehungspunkt; Glasmacher beleben das alte Hüttengebäude mit ihrem Handwerk.

In Schmidsfelden beginnt der Glasiusweg, ein Erlebnispfad für Familien. Auf den Spuren der Glasmacher in der Adelegg führt der GlasMacherWeg durch Schmidsfelden – idealer Startpunkt.





Öffnungszeiten Schmidsfelden:

Dienstag–Freitag	10.00–12.30 Uhr und 14.00–17.00 Uhr
Samstag	14.00–17.00 Uhr
Sonn- und Feiertag	10.30–16.30 Uhr

Karfreitag und Allerheiligen geschlossen

Saisonbeginn: Ende März/Anfang April

Saisonende: Mitte November

Die genauen Daten entnehmen Sie bitte der Internetseite

Heimatspflege Leutkirch: Wir sind in Bewegung

Eröffnung der
Sonderausstellung
„Frei wollen wir
sein“ anlässlich 500
Jahre Bauernkrieg



Heimat ist mehr als ein Ort: Es sind die großen und kleinen Augenblicke, die uns sagen: Hier gehören wir hin. Unsere Heimat formt unser Umfeld – Räume, Menschen und Landschaften, Quartiere und Bauten, Stadt und Dörfer, Vergangenheit und Gegenwart.

Die Heimatspflege Leutkirch im Allgäu, ein Verein mit über 300 Mitgliedern, gegründet 1982, verfolgt das Ziel, das historische Kulturgut unserer Heimat zu bewahren, Geschichte – insbesondere auch die jüngere – bewusst zu machen und an der baulichen sowie kulturellen Entwicklung unserer Kulturlandschaft mitzuwirken. Wir betreiben zwei Museen: das

Tag des offenen
Denkmals an der
Gedenkstätte der
Freien auf der Haid





Museum im Bock in der Kernstadt und das Glasmuseum in Schmidfelden. Zudem betreut der Verein mehrere historische Gebäude. Vielerorts schließen die Museen, wir dagegen erweitern, um unser Haus für die Zukunft fit zu machen. Mit der Druckwerkstatt haben wir gezeigt, dass Museen erlebbar sein müssen; Anna und Paul ist seit Jahren unser Dauermagnet für Kinder im Museum, und mit dem neuen Projekt der Backwerkstatt bauen wir das erlebbare Museum erneut aus. In Gemeinschaft können wir nun backen und Backtage erleben.

Enthüllung einer Gedenktafel für Pfarrer Waibel an der Wolfgangs-kapelle

Museumsfest im Sommer





Unsere Veranstaltungen, Ausstellungen und Publikationen stehen dafür, immer wieder neu die Dinge zu beleuchten und spannende Themen aufzugreifen – fachlich fundiert, aber zugleich verständlich für interessierte Laien.

In den letzten 40 Jahren haben wir eine breite Öffentlichkeit für die Belange der Heimatpflege gewonnen. Die Heimatpflege ist aus dem öffentlichen Leben der Stadt nicht mehr wegzudenken. Zwischen Erhalten und Weiterentwickeln begleitet der Verein die Baukultur in der Raumschaft auch mit einer konstruktiv-kritischen Stimme.

Der Vorstand besteht aus zehn Personen. Erster Vorsitzender ist Michael Waizenegger, Architekt und Kunsterzieher an der Otl-Aicher-Realschule in Leutkirch.



Block & Barock:
Das Team des Museums im Bock
beim ALSO-Volleyballturnier



Eröffnung der Ausstellung
Komische Heilige?

Jahresprogramm 2026 der Heimatpflege Leutkirch

Veranstaltungen
Führungen
Exkursionen



Programm 2026

Januar 2026

- | | |
|---------------------------------------|---|
| So. 04.01.
14.00 Uhr | Die Geschichte Leutkirchs –
von der Frühgeschichte bis zur Neuzeit
Führung durch die Ausstellung,
Museum im Bock |
| So. 11.01.
13–17 Uhr | Offener Spinn- und Handarbeitstreff
Museum im Bock |

Februar 2026

- | | |
|---------------------------------------|---|
| So. 01.02.
14.00 Uhr | Komische Heilige?
Führung durch die Sonderausstellung,
Museum im Bock |
| Sa. 07.02.
10.00 Uhr | „Anna und Paul“ – Kinder im Museum
Druckwerkstatt – Karten gestalten und
drucken |
| So. 08.02.
13–17 Uhr | Offener Spinn- und Handarbeitstreff
Museum im Bock |

März 2026

- | | |
|---------------------------------------|--|
| So. 01.03.
14.00 Uhr | Die Geschichte Leutkirchs –
Führung durch die Ausstellung,
Museum im Bock |
| Fr. 06.03.
20.00 Uhr | Nachts im Museum
Kleinode ins Licht gerückt
Wir beleuchten im Schein der Taschen-
lampe unbemerkte Details,
Museum im Bock |
| So. 08.03.
13–17 Uhr | Offener Spinn- und Handarbeitstreff
Museum im Bock |
| Di. 10.03.
19.00 Uhr | Jahreshauptversammlung
Museum im Bock, Bocksaal |
| So. 15.03.
14.00 Uhr | Komische Heilige?
Führung durch die Sonderausstellung,
Museum im Bock |

April 2026

So. 12.04. Offener Spinn- und Handarbeitstreff

13–17 Uhr Museum im Bock

So. 19.04. Komische Heilige?

14.00 Uhr Führung durch die Sonderausstellung,
Museum im Bock

So. 26.04. Die Geschichte der Muna Urlaub

14.00 Uhr Führung durch die Ausstellung,
Museum im Bock

Mai 2026

Sa. 02.05. „Anna und Paul“ – Kinder im Museum

10.00 Uhr Kräuter kennen lernen

So. 03.05. Die Geschichte Leutkirchs –

14.00 Uhr von der Frühgeschichte bis zur Neuzeit
Führung durch die Ausstellung,
Museum im Bock

So. 10.05. Offener Spinn- und Handarbeitstreff

13–17 Uhr Museum im Bock

So. 17.05. Internationaler Museumstag

13–17 Uhr Führungen
Museum im Bock – Eintritt frei

**Sa. 30.05. Wanderung vom Ulmerthal über die
Kreuzleshöhe zum Ziegenhof**

13–17 Uhr Gemeinsam mit Umweltkreis und der vhs
Maximal 15 Teilnehmer
Treffpunkt Wanderparkplatz Blockwiesen,
kostenfrei, Anmeldung erforderlich unter:
<https://naturvielfalt-westallgaeu.de/veranstaltungen> oder
Tel. 0151 40 55 65 34

So. 31.05. „Klein aber Fein“

14.00 Uhr Der Einzelhandel in Leutkirch um 1900
Start am Gänselieselbrunnen

Juni 2026

- So. 07.06. Komische Heilige?**
14.00 Uhr Führung durch die Sonderausstellung,
Museum im Bock
-
- So. 14.06. Offener Spinn- und Handarbeitstreff**
13–17 Uhr Museum im Bock
-
- So. 21.06. rotis und otl aicher**
14.00 Uhr Führung durch die Ausstellung,
Museum im Bock
-
- So. 28.06. Allgäuer Burgen**
13.30 Uhr Exkursion zur Alttrauchburg
Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemein-
schaften am Bahnhof Leutkirch

Juli 2026

- Fr. 03.07. Eröffnung der Sonderausstellung**
19.00 Uhr „Cavallino und der Einfluss des
Leutkirchers Johannes Matteo Alberti“
05.07.–08.11. Museum im Bock
-
- So. 12.07. Offener Spinn- und Handarbeitstreff**
13–17 Uhr Museum im Bock
-
- Sa. 18.07. Leutkircher Kinderfest**
bis Di. 21.07. Kinderfestumzug am Kinderfestdienstag





August 2026

- Sa. 01.08.** **Harmoniemusik Wangen**
19.30 Uhr in der Besetzung eines Bläseroktetts
 Der „gute Ton“ der Adelshäuser
 Museum im Bock
-
- So. 09.08.** **Offener Spinn- und Handarbeitstreff**
13–17 Uhr Museum im Bock

Im Rahmen des Altstadt-Sommerfestivals veranstaltet die Heimatpflege:

- Do. 06.08.** **Open-Air-Kino im Museumshof**
21.00 Uhr Einlass ab 20.00 Uhr
 Museum im Bock
-
- Fr. 07.08.** **K4-Museumsnacht im Rahmen**
ab 18 Uhr **des Altstadt-Sommerfestivals**
 Museum im Bock
-
- Sa. 08.08.** **Open-Air-Kino im Museumshof**
21.00 Uhr Einlass ab 20.00 Uhr
 Museum im Bock
-
- Di. 11.08.** **Open-Air-Kino im Museumshof**
21.00 Uhr Einlass ab 20.00 Uhr
 Museum im Bock
-
- Sa. 15.08.** **Open-Air-Kino im Museumshof**
21.00 Uhr Einlass ab 20.00 Uhr
 Museum im Bock
-
- So. 16.08.** **Open-Air-Kino im Museumshof**
21.00 Uhr Einlass ab 20.00 Uhr
 Museum im Bock



September 2026

- Sa. 05.09.** „Anna und Paul“ – Kinder im Museum
10.00 Uhr Stadtführung
-
- So. 06.09.** Die Geschichte Leutkirchs –
14.00 Uhr von der Frühgeschichte bis zur Neuzeit
 Führung durch die Ausstellung,
 Museum im Bock
-
- So. 13.09.** Tag des offenen Denkmals
14.00 Uhr Pumpwerk am Stadtweiher
 Thema: „NETZwerke:
 Denkmale & Infrastruktur“
-
- So. 13.09.** Offener Spinn- und Handarbeitstreff
13–17 Uhr Museum im Bock
-
- So. 27.09.** Museumsfest im Museum im Bock
11.00 Uhr Mittagessen, Café und Crêpes-Mobil,
 Aperol Ape, Mitmach-Aktionen auch für
 Kinder, Museum hinter den Kullissen,
 live Musik mit dem Vorstadtorchester

Oktober 2026

- Sa. 10.10.** Öffentlicher Backtag zum Erntedank
10.00 Uhr Museum im Bock
-
- Sa. 10.10.** Exkursion Kronburg
 Ehemals stauffische Burg, heute Schloss,
 thront die Kronburg über dem Illertal
-
- So. 11.10.** Offener Spinn- und Handarbeitstreff
13–17 Uhr Museum im Bock

November 2026

- Sa. 07.11.** „Anna und Paul“ – Kinder im Museum
10.00 Uhr Backen
-
- So. 08.11.** Die Geschichte Leutkirchs –
14.00 Uhr von der Frühgeschichte bis zur Neuzeit
Führung durch die Ausstellung,
Museum im Bock
-
- So. 08.11.** Offener Spinn- und Handarbeitstreff
13–17 Uhr Museum im Bock
-
- So. 15.11.** Volkstrauertag am Kriegerdenkmal
11.30 Uhr an der Wilhelmshöhe
Treffpunkt und Abmarsch um 11.20 Uhr
vom Oberen Graben, Altes Kloster
-
- Do. 26.11.–** Im Rahmen des Weihnachtsmarktes:
So. 29.11. Offene Druckwerkstatt

Dezember 2026

- So. 06.12.** Adventssingen am 2. Advent
18.30 Uhr Museum im Bock
-
- So. 13.12.** Offener Spinn- und Handarbeitstreff
13–17 Uhr Museum im Bock





Organisatorisches & Infos

Nähere Informationen zu Programm, Treffpunkte, Kosten und weiteren organisatorischen Gegebenheiten werden rechtzeitig über Pressemitteilungen bekannt gegeben oder können über die Homepage der Heimatpflege erfahren werden.

Öffnungszeiten Museum im Bock

Dienstag–Donnerstag 14–17 Uhr

Sonn- und Feiertag 13–17 Uhr

(Die Druckwerkstatt ist nur sonntags geöffnet)

Eintrittspreise

Erwachsene: 3,- Euro

Schüler, Studenten, Auszubildende und Menschen mit Behinderung ab 50%: 2,- Euro

Kinder bis 16 Jahren: frei

Kosten Führung: Erwachsene: 4,- Euro

Spendenkonto

IBAN: DE39 6509 1040 0057 1800 08

BIC: GENODES1LEU

Für Gruppen ab 10 Personen bieten wir Sonderführungen zu verschiedenen Themen auch außerhalb der Öffnungszeiten an. Bei Interesse setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung: info@heimatpflege-leutkirch.de

Beitrittserklärung



Ich (Wir) erkläre(n) den Beitritt
zur Heimatpflege Leutkirch e.V. als:

☐ Einzelmitglied 20 € ☐ Familie 25 €

Name

Vorname (Kontoinhaber)

Geburtsdatum

Name

Vorname (bei Familienmitgliedschaft)

Geburtsdatum

Straße, Nr.

PLZ

Gemeinde

E-Mail

Datum

Unterschrift*

* ich bin damit einverstanden, dass meine Adressdaten
an den Heimatbund Allgäu weitergegeben werden

Senden Sie den ausgefüllten Abschnitt bitte an:

Michael Waizenegger, Landhausstraße 5, 88299 Leutkirch im Allgäu

Den Jahresbeitrag belasten Sie bitte dem Konto

IBAN

BIC

Unterschrift



Heimatpflege
Leutkirch e.V.



Fotos: Matthias Hellmann, Gerd Heine, Marc Brandner – Grafik: www.grafik-brandner.de



Museum
im Bock

Museum im Bock

Heimatpflege Leutkirch im Allgäu
Am Gänsbühl 9
88299 Leutkirch im Allgäu

www.heimatpflege-leutkirch.de

Eintrittspreise

Erwachsene: 3,- Euro
Ermäßigt: 2,- Euro
Kinder bis 16 Jahre frei

Öffnungszeiten

Dienstag–Donnerstag 14–17 Uhr
Sonn- und Feiertag 13–17 Uhr